Setronix desde 1966

DEZEMBER
2027
KAMPAGNE ZUM ARBEITSSCHUTZ



ARBEITEN IN DER HÖHE

Zugang planen. Absturz vor dem Beginn verhindern.

1. Gefahren und Risiken

Gefahren: Kanten, Öffnungen und unsichere Auflagen oder Zugänge.

Risiken: Absturz von Menschen oder Gegenständen mit schweren oder tödlichen Verletzungen.

2. Vor Arbeitsbeginn

- Prüfen, ob die Aufgabe vom Boden aus möglich ist.
- Geeigneten Zugang und Schutz wählen.
- Schulung, Bedingungen und Notfallreaktion bestätigen.

3. Stoppen und melden

- Fehlender Schutz oder unsicherer Zugang.
- Instabile Auflagen oder ungünstiges Wetter.
- Fehlende Mittel oder geeigneter Notfallplan.

4. Exposition vermeiden und Bedingungen prüfen

1



Planen

Notwendigkeit des Aufstiegs verringern.

2



Zugang wählen

Geeignetes Mittel für die Aufgabe nutzen.

3



Prüfen

Auflagen und Schutz prüfen.

4



Reaktion planen

Notfallplan kennen.

5. Schutz hängt von Aufgabe und Ort ab

Situation	Schutzmaßnahme
Vom Boden erreichbar	Mittel erwägen, die den Aufstieg vermeiden.
Kante / Öffnung	Geeigneten kollektiven Schutz bevorzugen.
Persönlicher Schutz	System, Anschlagpunkt und Rettung müssen feststehen.
Gegenstände / Personen unten	Herabfallen verhindern; Zugang kontrollieren.

Gute Praxis: Ein Gurt allein garantiert keinen Schutz. Höhenarbeit erfordert Schulung, geeignete Mittel und Notfallplanung; keine Anschlagpunkte improvisieren.

6. AKTION DES MONATS Klären Sie vor Höhenarbeiten im Team Zugang, Schutz und Notfallreaktion. Melden Sie fehlende Voraussetzungen.

PLANEN • ABSTURZ VERHINDERN • NICHT IMPROVISIEREN

ACT: Höhenzugangsgeräte HSE: Höhenarbeit

Setronix | Dezember 2027 | Endfassung 1.0 | 09/10/2026 | Setronix-Beschäftigte | DE